

bspw. während Schule und Ausbildung oder für einen kürzeren Zeitraum engagieren möchten, können hier gezielt nach Einsatzmöglichkeiten in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern suchen. Daneben finden sich auch zahlreiche Plätze für schulische Sozialpraktika. Offensichtlich wird dieses Angebot intensiv genutzt: alleine die bei einem Internet-Suchdienst geschaltete Annonce verzeichnete in den vergangenen 14 Monaten mehr als 10.000 Zugriffe.

Das Einstellen von Angeboten ist für alle Mitglieder des Diakonischen Werks Württemberg kostenlos und mit wenigen Mausklicks möglich.

Weitere Informationen unter www.ran-ans-leben-diakonie.de/freiwilligenprojekte

■ Beratung von Mitgliedseinrichtungen

Das Angebot einer Vor-Ort-Beratung durch die Referate wurde in den zurückliegenden Monaten überwiegend von Einrichtungen der Behindertenhilfe in Anspruch genommen. Neben der Entwicklung von Konzepten für die Gewinnung, den Einsatz und die Begleitung von Freiwilligen ging es dabei häufig auch um Fragen der Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen.

Die Beratung ist für Mitglieder der Diakonie Württemberg kostenlos. Weitere Informationen beim Referat Freiwilligenprojekte (Kontakt s. Rückseite)

■ 2011 wird ‚Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit‘

Mit dem für 2011 ausgerufenen ‚Jahr der Freiwilligentätigkeit‘ möchte die EU das bürgerschaftliche Engagement in den Mitgliedsstaaten fördern. Nach Anga-

ben des Familienministeriums sollen aus dem dafür vorgesehenen EU-Budget etwa 450.000 Euro auf Deutschland entfallen. Wichtigste Ziele sind die Schaffung günstiger Rahmenbedingungen sowie eine stärkere Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten.

Der ‚Landeskirchliche Arbeitskreis‘ und die Abteilung ‚Landkreis- und Kirchenbezirksdiakonie, Migration‘ der Diakonie Württemberg laden im Frühjahr 2011 zu einem „Forum Ehrenamt“ ein, das sich v.a. an die Ehrenamtsbeauftragten in Mitgliedseinrichtungen, Gemeinden und Kirchenbezirken richtet. Daneben plant das Diakonische Werk zusammen mit weiteren Liga-Verbänden in Baden-Württemberg die Durchführung einer gemeinsamen Fachtagung.

■ Kontakt

Diakonisches Werk Württemberg
Abteilung Freiwilliges Engagement und Zivildienst
Postfach 10 11 51
70010 Stuttgart



Tel.: 07 11 16 56-316 (Albrecht Ottmar)
freiwilligenprojekte@diakonie-wuerttemberg.de



Tel.: 07 11 16 56-177 (Thomas Hoffmann)
ehrenamt@diakonie-wuerttemberg.de

RUNDBRIEF

FEBRUAR 2010

■ Freiwilligendienste aller Generationen

■ Beirat ‚Freiwilliges Engagement‘

■ Qualifizierungsprogramm
Ehrenamtskoordination

■ Neues Online-Portal für Jugendliche und junge Erwachsene

■ Beratung von Mitgliedseinrichtungen

■ 2011 wird ‚Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit‘

Freiwilligendienste aller Generationen

Mit einer Auftaktveranstaltung im Stuttgarter Rathaus startete im vergangenen Herbst eine Reihe so genannter Regionalkonferenzen, bei denen der neue ‚Freiwilligendienst aller Generationen‘ interessierten Kommunen, Einsatzstellen und Verbänden vorgestellt wurde. Auch die folgenden Termine in Friedrichshafen, Karlsruhe, Reutlingen und Freiburg boten den insgesamt etwa 250 Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über die Rahmenbedingungen des Programms zu informieren. Gemeinsam mit den Mitgliedern des ‚Mobilen Kompetenzteams‘ (MKT) konnten in thematischen Workshops auch erste Umsetzungsideen entwickelt und weiterführende Gespräche vereinbart werden. Als Mitglied des MKT ist die Diakonie Württemberg dabei in erster Linie für die Beratung und Unterstützung von Kommunen und Einsatzstellen im Regierungsbezirk Tübingen zuständig.

Daneben wird vom MKT momentan das Konzept für eine Website erarbeitet, auf der bspw. Informationen zu einzelnen Projekten, Veranstaltungshinweise oder spezifische Qualifizierungsangebote eingestellt sein wer-



Podiumsgespräch bei der Auftaktveranstaltung in Stuttgart

den. Auch Vorlagen, Formulare sowie Erläuterungen zu den Rahmenbedingungen des Programms sollen dort in Kürze zum Herunterladen bereit stehen.

Weitere Informationen: Klaus Pertschy, Tel. 07 11 / 16 56 - 427; E-Mail: pertschy.k@diakonie-wuerttemberg.de sowie über das Referat [Freiwilligenprojekte \(Kontakt s. Rückseite\)](#)

Beirat ‚Freiwilliges Engagement‘

In seiner Sitzung am 19.11.2009 hat sich der Beirat ‚Freiwilliges Engagement‘ mit dem Thema „Honorierung und Vergütung“ befasst. Ausgangspunkt war eine Gesamtschau der unterschiedlichen Mitwirkungsformen und damit verbundenen Begrifflichkeiten (unentgeltliches Engagement, Kostenersatz, pauschale Aufwandsentschädigung, stundenweise Vergütung, geringfügige Beschäftigung...) sowie die daraus resultierenden Problematiken.

Als Orientierung für die Mitgliedseinrichtungen wurde die Erstellung einer Arbeitshilfe angeregt, die neben relevanten (versicherungs- und steuer-)rechtlichen Aspekten auch Empfehlungen für die praktische Umsetzung enthalten könnte. Erste Vorschläge dazu werden im Moment erarbeitet und sollen u.a. in der nächsten Sitzung des Gremiums beraten werden.

Qualifizierungsprogramm Ehrenamtskoordination

Auf Grund der hohen Nachfrage führten die beide Referate im vergangenen Jahr erstmals zwei Durchgänge des ‚Qualifizierungsprogramms Ehrenamtskoordination‘ durch, das an insgesamt vier Tagen grundlegende Informationen zu Themen wie „Gewinnung von Ehrenamtlichen“ oder „Anerkennung des Engagements“ vermittelt. Dabei zeigt sich, dass die Mischung der Teilnehmenden aus Diakonie

und Kirche, von Hauptamtlichen und auch Ehrenamtlichen für alle Seiten sehr bereichernd ist. Die Landesgeschäftsstelle bewirbt dieses Angebot jetzt nochmals in schriftlicher Form. Für den nächsten Kurs gibt es nur noch wenige freie Plätze; die Seminartage finden am 21. April (Stuttgart), am 18./19. Mai (Herrenberg) sowie am 24. Juni 2010 (Stuttgart) statt.

Weitere Informationen und Anmeldung über das Referat [Ehrenamt \(Kontakt s. Rückseite\)](#)

Neues Online-Portal für Jugendliche und junge Erwachsene



Startseite www.ran-ans-leben-diakonie.de

Im Zuge der Neugestaltung ihrer Medien zur Jugendkommunikation ist die Diakonie Württemberg nun auch mit einem frischen Auftritt im Netz: Unter www.ran-ans-leben-diakonie.de finden sich neben Wissenswertem zu sozialen Berufen, Zivildienst und Freiwilligem Jahr auch Informationen zu den vielfältigen Formen eines Engagements im Rahmen der sogenannten *Freiwilligenprojekte*.

Einen besonderen Service bietet dabei die integrierte Online-Börse: Junge Menschen, die sich